glänzende Rolle spielten. Sie setzten ihren größten Stolz darin, muthig allen Gefahren zu trotzen, und viele zogen munter aus von ihrer Burg, bloß um Abenteuer aufzusuchen und sich durch ihre Tapferkeit Ruhm zu erwerben. Ihre heiligsten Gesetze waren: ihr gegebenes Wort immer pünktlich zu erfüllen; nicht zu dulden, daß dem Schwachen Unrecht geschehe, und dem Freunde bis in den Tod treu zu bleiben. Könnt Ihr, meine kleinen Leser, nun auch keine Ritter werden, so könnt Ihr Euch doch jetzt schon bestreben, es ihnen in diesen schönen Tugenden gleich zu thun. Versprecht nie etwas, was Ihr nicht pünktlich halten könnt und wollt, und vorzüglich meidet immer auch die kleinste Lüge, denn Lügen ist das häßlichste Laster bei Groß und Klein. Denkt auch immer hübsch an das Sprichwort: „Was Du nicht willst, das Dir geschehe, das thu' auch einem Andern nicht," dann werdet Ihr nie in die Versuchung kommen, einem Eurer kleinen Spielgefährten oder späterhin Euren anderen Nebenmenschen Unrecht zu thun; und wenn Ihr einen Freund gefunden habt, so sucht durch treue Liebe Euch denselben zu erhalten, denn ein treuer Freund ist hier auf Erden ein gar köstliches Kleinod.

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/292